Kanu-Club Konstanz e.V.

Mitglied im Deutschen Kanu-Verband und im Bodensee-Kanu-Ring

Paddelblättle 2019

Informationen Termine Berichte Wissenswertes

Kanu-Club Konstanz Wintererstеig 15 – 17 78462 Konstanz

Inhalt 2
Kanu-Club Konstanz im Jahre 2019 3
Die Vorstandschaft 4
39566 Internetzugriffe im vergangenen Jahr 5
Private Boote im Kanu-Club 6
Bericht vom Wanderwart 7
Winterschlaf 7
Neue Rekorde 8
Unser Rahmenprogramm – Freizeitplanung 2019 9
Unser Wochenprogramm 2019 10
Jahresbericht Jugendgruppe 2018 12
„Save the Date“! Jugendprogramm 2019 13
„Save the Date“! Faszination bewegtes Wasser 2019 14
Kanu-Club-Senioren Rückblick 2018 15
Jahresrückblick Drachenboot 2018 16
Man müsste mal schöne Club T-Shirts machen 19
„Man muss nicht alles im Kopf haben...“ 20
Inzwischen vielleicht *vergessene?* Regeln zum Ausleihen von Vereinsbooten 22
Mitglied werden im Kanu-Club 24
Kosten 25
Zum Schluss 26
Lösungen zum Quiz 27

Impressum

Inhaber und Verleger:
Kanu-Club Konstanz
Winterersteig 15-17
78462 Konstanz

Redaktion und Gestaltung:
Elisabeth Stephan © Kanu-Club Konstanz 2019

Druck:
Digitaldruckhaus GmbH
Max-Stromeyer-Str. 170
78467 Konstanz

Die Beiträge geben die Meinung der Verfasser, nicht des Kanu-Clubs Konstanz wieder. Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind geschützt. Die Redaktion behält sich die Kürzung und Bearbeitung von Beiträgen vor.
Erscheinungsweise: Jährlich
Auflage: 650

Bootshaus und
Postanschrift
Kanu-Club Konstanz e. V.
Winterersteig 15-17
78462 Konstanz

Email
mail@kanu-club-konstanz.de
Internet
www.kanu-club-konstanz.de

1. Vorsitzender
Reiner Schmid
Amtsgericht Konstanz
Reg.Nr. VR 380137

Bankverbindung
Sparkasse Bodensee
Konto 19687
BLZ 690 500 01
IBAN DE29690500010000019687
BIC SOLADES1KNZ

Kanu-Club Konstanz im Jahre 2019

Liebe Mitglieder, liebe Freunde des Kanu-Clubs,

vor euch liegt das Paddelblättle 2019, in dem ihr wieder interessante und wichtige Informationen über die abgelaufene und die kommende Saison findet. Viele Mitglieder waren auch über das Winterhalbjahr aktiv, nicht nur auf dem Wasser, sondern in Workshops zu den unterschiedlichsten Themen, um den Verein weiter erfolgreich in die Zukunft zu führen. Wie ihr an anderer Stelle im Heft lesen könnt, hat sich die Zahl unserer Mitglieder in den letzten 15 Jahren fast verdreifacht. Da heißt es, dass die Strukturen angepasst werden müssen, schließlich wollen und sollen die über 900 Mitglieder auch entsprechend betreut werden.

Sehr erfreulich ist die Zahl der im Verein aktiven Mitarbeiter, sei es im Vorstand, in den Abteilungen, bei der Technik, im Reparatur- und Reinigungsbereich und vielem anderen mehr. Hier engagieren sich über 50 Mitglieder. Nur durch ihr Engagement ist es möglich, dass der Verein immer noch ohne verpflichtende Arbeitsstunden auskommt. Allerdings würden wir uns freuen, wenn zu unseren Arbeitsdiensten - über die durch Aushänge am Schwarzen Brett und auf der Homepage immer gut informiert wird - nicht immer nur die gleichen Mitglieder kämen, sondern auch mal neue oder „neue alte“ Gesichter mit anpacken würden. Arbeitsdienste sind übrigens eine gute Chance, mal mit anderen Clubmitgliedern ins Gespräch zu kommen und neue Paddelfreunde zu finden.

Mit Spannung blicken wir auf unsere diesjährige **Jahreshauptversammlung am Dienstag, 9. April**, sollen da doch mit möglichst vielen Mitgliedern die Entscheidungen für die Generalsanierung des Clubhauses fallen. Infolge der dramatisch gestiegenen Baukosten in den letzten Jahren will der Vorstand nicht ohne das Votum der Mitgliederversammlung über das weitere Vorgehen entscheiden. Ich wünsche mir, dass wir noch 2019 bzw. 2020 zu einer Lösung kommen und dann spätestens 2020 sowohl Clubhaus als auch Bootslager fit sind für die nächsten 30 bis 40 Jahre und wir uns gerne im Clubhaus oder auf dem Gelände - und natürlich auch auf dem Wasser - aufhalten.
In diesem Sinne freue ich mich darauf, euch zahlreich bei der Jahreshauptversammlung begrüßen zu dürfen.

Außerdem wünsche ich uns allen eine aktive und abwechslungsreiche Paddelsaison 2019. Schaut auch immer wieder bei uns auf die Homepage, wir haben fast jeden Tag tolle Paddelangebote vom Anfänger bis zum engagierten Race-Paddler oder SUP-Fahrer. Darüber hinaus hat unser Wanderwart Wolfgang auch 2019 wieder ein tolles Fahrtenprogramm zusammengestellt.

Nutzt die Möglichkeiten, die der Verein euch bietet. Wir freuen uns auf euch!

Reiner Schmid
1. Vorsitzender

Mitgliederzahlen 2017/18

Wir verabschieden uns von 56 Mitgliedern, die den Club verlassen haben, und begrüßen 160 neue Mitglieder. Verstorben sind Ingeborg Burth und Jürg Kauter.

Zum Jahreswechsel hatte der Kanu-Club 922 Mitglieder.

Die Vorstandschaft

1.Vorsitzender, **Reiner Schmid**, Kapellenweg 14, 78464 Konstanz,
Tel. +49 (0)7531 57050, Email: vorsitzender@kanu-club-konstanz.de

2.Vorsitzender **Juris Reksans** Birnauer Straße 3, 78464 Konstanz,
Tel. +49 (0)157 7298 8309, Email: vize@kanu-club-konstanz.de

Kassier, **Leonhard Sauter**, Schwedenschanze 20, 78462 Konstanz
Email: kassier@kanu-club-konstanz.de

Bootshauswart, **Jens Endruweit**, Kelhofstr.13, 78465 Konstanz
Tel. +49 (0)171 5703 440, Email: bootshauswart@kanu-club-konstanz.de

Schriftführerin, **Steffi Klasser** , Bruder-Klaus-Straße 16b, 78467 Konstanz,
Tel. +49 (0) 176 6109 7046, Email: schriftfuehrerin@kanu-club-konstanz.de

Abteilungen:

Wanderpaddeln, **Wolfgang Schönwald**, Tel. +49 (0)151 5608 1120, Email: wanderwart@kanu-club-konstanz.de

Drachenboot, **Thomas Maier**, Tel. +49 (0)7531 3804131, Email: drachenboot@kanu-club-konstanz.de oder info@bodenseedrache.de

Jugend und Wildwasser, **Helmut Sorgius**, Tel. +49(0)176 4949 8312, Email: helmutsorgius@kanu-club-konstanz.de

SUP – Stand Up Paddling, **Martin Malchus**, Tel. +49 (0)17664771294, Email: sup@kanu-club-konstanz.de

Senioren **Brunhilde Sibold**, Holländerstr. 8, 78465 Konstanz, Tel. +49 (0)7531 44968
Hildegard Lehle, Schulthaiß Str. 7, 78462 Konstanz, Tel. +49 (0)7531 23354

Beauftragte:

Mitgliederverwaltung, **Sven Pohle**, mitgliederverwaltung@kanu-club-konstanz.de

Vereinsmaterial-/Boote, **John Wiederstein**, Email: vereinsmaterial@kanu-club-konstanz.de

PE-Vereinsboote, **Thorsten Mayer**, Email: pe-wart@kanu-club-konstanz.de

Privatbootslager**, Monika Schönwald**, Email: bootslager@kanu-club-konstanz.de

Zelten, Private Feste, **Jasmin Schlinker**, Tel. + 49 (0)176 61640504 Mo-Fr ab 17:00, Email: zeltwartin@kanu-club-konstanz.de

Grünpflege, **Martin Indlekofer**, Email: greenkeeper@kanu-club-konstanz.de

Schließanlage, Mietverträge Spinde, **Verena Blattmann**, schluessel@kanu-club-konstanz.de

Webmaster, **Caspar Hasenclever**, Email: webwart@kanu-club-konstanz.de

Ältestenrat:

Alfons Burth (Vorsitzender), Tel. +49 (0)7531 61779
Albin Benker, Tel. +49 (0)7531 75088
Walter Sibold, Tel. +49 (0)7531 44968

39566 Internetzugriffe im vergangenen Jahr

Die Homepage des KCK fand auch im vergangenen Jahr erfreuliche Beachtung. Die am häufigsten aufgerufenen Seiten waren unverändert die „Kontakte“ (2073 Klicks), gefolgt von „Vereinsboote“ (2018 Klicks) und „Kanu-Schnupperkurs“ (958 Klicks).

Der Kern bzw. das Wesen unseres Internetauftrittes ist jedoch die für eine Vereinsseite ungewöhnliche Aktualität sowie die muntere Themenvielfalt. Die meistgelesenen aller 111 im Jahre 2018 neu erschienenen Beiträge waren so bunt gemischt wie das Spektrum des Oberbegriffs „Kanu-Club“ es nur bieten kann: 1. „Helfer für Flohmarktbewirtung gesucht“; 2. „Rhein-Staffel“; 3. „SUP / Stand-up-Paddle Kurse im KCK“; 4. „Einladung zur Blutmondfahrt“; 5. „Mit Affengeschrei und Kanonenschüssen beim beliebtesten Drachenbootrennen Europas“ und zu guter Letzt vielleicht noch erwähnenswert auf dem sechsten Platz „Ruderachter im Kanuclub?!?“.

Sprich, wer es sich zur Gewohnheit macht, etwa einmal in der Woche unsere Homepage aufzurufen, ist vollumfänglich informiert, was aktuell im Club gerade so läuft. Es darf übrigens nicht nur jede(r) Lesen, es kann auch jedes Mitglied selbst einen (kanurelevanten) Beitrag schreiben, den ihr uns dann gerne zur Veröffentlichung zumailen könnt.

Und wen es interessiert, hier die Zugriffszahlen 2018 im Detail:

- Januar 2069 4 neue Beiträge
- Februar 2767 5 neue Beiträge
- März 2645 12 neue Beiträge
- April 3553 13 neue Beiträge
- Mai 3678 19 neue Beiträge
- Juni 3952 12 neue Beiträge
- Juli 4455 10 neue Beiträge
- August 3741 10 neue Beiträge
- September 3016 8 neue Beiträge
- Oktober 4022 6 neue Beiträge
- November 2697 4 neue Beiträge
- Dezember 2971 8 neue Beiträge

Wolfgang Schönwald,
Team Internetredaktion

Private Boote im Kanu-Club

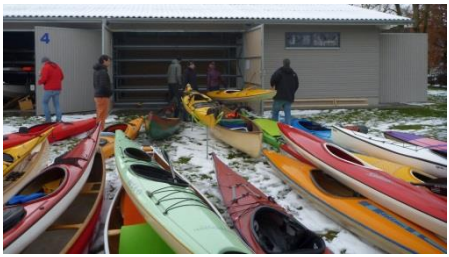
Inzwischen konnten wir schon die zweite Sommersaison unser neues Bootshaus nutzen. Schön ist, dass in dieser Zeit viele Mitglieder einen neuen Platz darin bekommen konnten.

Während der vergangenen zwei Jahre haben sich einige Dinge in der Praxis als entweder gut oder schlecht herausgestellt. Zum Beispiel hat sich die Lagerung von Kanadiern in den obersten Lagen als problematisch erwiesen, ebenfalls waren 8 schmale Seekajaks in einer Reihe nicht gut handhabbar, Zwischenräume mit nur 2 oder 3 Zentimeter haben sich als zu knapp erwiesen und SUP sind von ihren Maßen her einfach eine Klasse für sich.

Deshalb wurde letzten Sommer das Lager 7 komplett für SUP eingerichtet, um die große Nachfrage besser bedienen zu können. Im Januar 2019 wurde die Kanadierlage ganz oben im 5er-Lager aufgelöst. Das kurze 6er-Lager wird bis auf eine Ebene nur noch für Kanadier genutzt. Und im 11er-Lager wurde eine neue oberste E-Lage für Kajaks eingebaut. Weiter hat der Vorstand vergangenen Oktober beschlossen, Boote die länger als zwei Jahre nicht genutzt wurden, teilweise zu kündigen und Boote, die innerhalb von zwei Jahren weniger als 30 km bewegt wurden, nach oben in die E-Lagen zu verlegen. Boote, die viel gepaddelt wurden, wurden dafür entsprechend tiefer gelegt.

Außerdem wurde eine stabile Leiter konstruiert, die in alle D-Lagen-Grundschienen eingehängt werden kann. So können die Boote aus den höheren Ebenen deutlich einfacher als bisher entnommen werden. Diese Leiter hängt im Spindraum, direkt rechts neben dem Eingang.

Eure Bootsplatz-Verwalterin hat sich bemüht möglichst jedem gerecht zu werden. Nach dieser sehr aufwändigen Umstrukturierung ist alles so optimiert, das längere Zeit nichts mehr verändert werden muss.



Der Kanu-Club kann aktuell wieder für alle Bootstypen jeweils rund eine Handvoll freier Plätze zur Verfügung stellen, die natürlich ausschließlich aktiven Paddlerinnen und Paddlern vorbehalten sind. Die genauen Regularien hierzu findet Ihr am Schwarzen Brett oder aufs wesentliche reduziert in unserer Homepage unter

„Im Verein/Vereinsgelände/Bootslager“.

Monika Schönwald

Bericht vom Wanderwart

Das Jahr 2018 hat nicht nur alle bisherigen Kilometerrekorde unseres Clubs gebrochen und wir erreichten damit den 2. Platz (von 53 teilnehmenden Vereinen) im Ranking des Landesverbandes, sondern bricht auch mit der Tradition, dass immer an der Eisfahrt die zahlenmäßig meisten KCK'ler teilnehmen.

In der zurückliegenden Saison wurde die „Blutmondfahrt" Ende Juli mit 30 teilnehmenden Kajakern neuer Spitzenreiter. Die Eisfahrt Ende November kam mit sieben Kajaks, drei SUP, einem Kanadier sowie 14 Konstanzer Paddlern im Drachenboot „nur" auf den zweiten Platz. Zeigte aber wunderbar, dass an einer „Wanderfahrt" nicht zwanghaft nur im Seekajak teilgenommen werden kann!

Zahlenmäßig nicht ganz so stark besucht, jedoch besonders nett war ein gemeinsamer Ausflug mit den Wanderpaddlern des Paddel-Club Kreuzlingen. Leider war in den letzten Jahrzehnten der Kontakt trotz der räumlichen Nähe weniger intensiv (der PCK liegt nur vier Paddelkilometer von uns entfernt „hinter" der Kreuzlinger Fontaine), deshalb versuchten wir einen Neuanfang. Er gelang. Dieses Jahr wird es am 11. August wiederum eine „Freundschaftsfahrt" mit unseren Schweizer Nachbarn geben. Es wäre super, wenn die Ausfahrt dieses Mal auf ein größeres Interesse von unserer Seite stoßen würde. Streicht Euch doch das Datum schon mal an.

Wolfgang Schönwald

Winterschlaf?

Abgesehen von einigen nimmermüden Ganzjahrespaddlern und trotz eines sehr attraktiven Programms herrscht in der kalten Jahreszeit mehrheitlich Winterruhe in unserer Outdoor-Sportart. Dafür glühen in der warmen Bootshaus-„Stube" umso mehr die Köpfe. Weichen für die nahe oder ferne Zukunft werden gestellt. Die Jahresfreizeitplanung und das Feierabendprogramm 2019 wurden zusammengestellt, unsere „Neubaugruppe" versucht die Kuh vom Eis zu schieben und gleich drei sogenannte Strukturgruppen machen sich Gedanken, wohin die Reise in den nächsten Jahren gehen könnte.
Denn: In den zurückliegenden 15 Jahren verdreifachte sich unsere Mitgliederzahl (übrigens weitestgehend ohne jegliche Werbung), aber die Clubverwaltung ist seit rund 30 Jahren von ihrer Struktur her gleich geblieben und kommt zusehends an ihre Grenzen. Grund einmal innezuhalten und sich zu fragen, was wir besser machen könnten?
Am 18. November 2018 fand unter externer Leitung der Kommunikationstrainerin Dr. Christiane Kreitmeier ein Workshop „Kanu-Club 2020" statt, an dem 18 geladene, besonders engagierte Mitglieder teilnahmen. Aus diesem Workshop heraus resultieren die Arbeits- bzw. Strukturgruppen „Mitgliederintegration", „Ausbildung & Mitgliederqualifizierung" sowie „Organisationsstruktur", welche die jetzige „Ruhezeit" intensiv nutzen.
Anspruch ist es, möglichst schon zur kommenden Sommersaison, die am 07. April mit dem „Frühlingserwachen" beginnt, erste Ideen umzusetzen zu können. Und somit den Club für alle noch lebens- und liebenswerter zu machen.

Wolfgang Schönwald

Neue Rekorde

Die Paddelsaison 2018 bzw. der unendliche Sommer gehen in die Geschichte ein. Es war das heißeste, trockenste und sonnigste Jahr am Bodensee seit 1990, sofern man alle zwölf Monate einrechnet, übertrifft es sogar 2003, das Jahr des sogenannten „Jahrhundertsommers“.
Das bedeutete für den Kanu-Club, dass fleißig gepaddelt wurde! Und zwar 15.000 Kilometer mehr als im Vorjahr!

Um das Ganze einordnen zu können, ein direkter Vergleich mit eben dem Sommer vor 15 Jahren:

- Damals hatte der KCK 339 Mitglieder, davon 203 Aktive (59%), die zusammen 24.002 km erpaddelten. Das sind statistisch 118 km pro aktives Mitglied, tatsächlich waren 55 Mitglieder über 100 km auf dem Wasser unterwegs. Heiner Müller erreichte mit 623 km den vierten Platz in unserem Mitgliederranking.
- Heute hat der KCK 922 Mitglieder, davon 584 Aktive (63%) die zusammen 78.422 km erpaddelten. Das sind statistisch 134 km pro aktives Mitglied, tatsächlich waren 161 Mitglieder über 100 km auf vor 15 Jahren, nur noch den sechsten Platz in unserem Mitgliederranking!

Im Detail paddelten 56% unserer aktiven Mitglieder (325 Personen, 76 mehr als im Vorjahr) im zweistelligen, 25% (144 Personen, 34 mehr als im Vorjahr) im dreistelligen und 3% (17 Personen, 4 mehr als im Vorjahr) im vierstelligen Kilometerbereich.
Spitzenreiter ist zum neunten Mal unser Renn- und Drachenbootpaddler Dietmar Korn (2573 km). Hauchdünn dahinter folgt mit der Wanderpaddlerin Verena Blattmann erstmals eine Frau in der 86-jährigen Vereinsgeschichte (2539 km). Und sie war sogar häufiger unterwegs als Dietmar (26 Fahrten mehr).
Unser Jugendmitglied Paul Sorgius erpaddelte den dritten Platz im vereinsinternen Kilometerranking (2111 km) und war mit 181 Fahrten von allen Paddlern am häufigsten auf dem Wasser, vorzugsweise in seinem Surfski, aber auch regelmäßig mit sämtlichen anderen paddelbaren Bootstypen. Und unsere Wanderpaddlerin Marion Sonntag paddelte im PE-Kajak oder Faltboot, oftmals mit Zeltgepäck an Bord, ebenfalls über zweitausend Kilometer innerhalb zwölf Monaten (2032 km).

Allen vieren Glückwünsche zu diesen herausragenden Leistungen!

Die meistgepaddelten Boote im Club waren:

- KCK 39 „Seayak grün“ mit 1917 km (210 Nutzungen),
- KCK 22 „Sommerwind“ mit 1749 km (181 Nutzungen),
- Verena Blattmanns „Abendrot“ mit 1517 km,
- KCK 32 „Easky gelb“ mit 1497 km (173 Nutzungen),
- Paul Sorgius „Seeadler“ mit 1476 km und
- Manfred Keils „Explorer“ mit 1326 km

Ebenfalls starke Zahlen.

Auswertung Wolfgang Schönwald,
Team elektronisches Fahrtenbuch „efa“

Unser Programm „Freizeitplanung“ 2019

Termin	**Veranstaltung** (Details auf www.kanu-club-konstanz.de)	Ausrichter	Infos bei	Anspruch
So. 07. Jan.	**Eskimo-Reussfahrt** Bremgarten – Mellingen	BKR	Helmut	+++
So. 24. Mär.	**Rheinfahrt** Stein am Rhein – Schaffhausen	BKR	Wolfgang	+
Sa 06. Apr.	**Bootshausputz** 10 Uhr Clubgelände	**KCK**	Jens	
So. 07.Apr.	**Frühlingserwachen** ab Steg zum Badeplatz Scherzingen	**KCK**	Wolfgang	+
Di. 09. Apr.	**Jahreshauptversammlung** um 19 Uhr im Clubheim	**KCK**	Reiner	
20.-16. Apr.	**Verbandsfahrt Berlin** Camping Krossinsee, Berlin	KanuBW	Wolfgang	++
So. 05. Mai	**Thurbummel** Üsslingen – Andelfingen	BKR	Wolfgang	++
Sa 18. Mai	**Vollmondfahrt** ab Steg (Teilnahme nur mit Beleuchtung)	KCK	Verena	++
25.-26. Mai	**Sicherheitsschulung** (EPP / WFA) NFHB Markelfingen	BKR	Reiner	+
Sa. 01. Jun.	**Int. Bodensee-Kanu-Marathon** 21 km / 42 km ab Iznang	BKR	Reiner	+++
So 09. Jun	**Vogalonga** Camping Serenissima, Oriago westl. Venedig	BKR	Wolfgang	+++
Do. 13. Jun.	**Seniorenausfahrt** ab KC Radolfzell	BKR	Hildegard	+
Sa. 15. Jun.	**Schussen** Ravensburg - Langesargen	KCK	Wolfgang	++
Sa. 16. Jun.	**Sommerfest** mit Paddelflohmarkt auf dem Clubgelände	**KCK**	Juris	
06.-07. Jul.	**Sternfahrt** Gepäckfahrt ab Steg nach Friedrichshafen	BKR	Wolfgang	++
20.-21. Jul.	**Lauchert & Donau** Zeltplatz Bingen / Hohenzollern	Kanu BW	Wolfgang	++
So 11.Aug.	**Freundschaftsfahrt** mit dem Paddelclub Kreuzlingen	PCK / KCK	Wolfgang	++
17.-18. Aug.	**Klöntalersee** Paddeln und Wandern in den Glarner Alpen	KCK	Wolfgang	+
07.-08. Sep.	**Hochrheinfahrt** Neuhausen – Herdern – Waldshut	**BKR**	Wolfgang	++
So. 14. Sep.	**Vollmondfahrt** ab Steg (Teilnahme nur mit Beleuchtung)	KCK	Verena	++
Sa. 28. Sep.	**Bootshausputz** 10 Uhr Clubgelände	**KCK**	Jens	
So.30. Sep.	**Saisonabschlussfahrt** ab Steg zum Badeplatz Hegne	**KCK**	Wolfgang	+
03.-06. Okt.	**Verbandsfahrt Regen** Camping Aqua Hema, Blaibach	Kanu BW	Wolfgang	++
So. 13. Okt.	**Herbst(fuß)wanderung** „Rhein-Schauen“, Lustenau	**BKR**	Reiner	
Do. 17. Okt.	**Seniorennachmittag** beim KC Radolfzell	**BKR**	Hildegard	
Fr. 15. Nov.	**Dünnele-Essen** Fuchshof, Dingelsdorf	**KCK**	Anke	
Sa. 16. Nov.	**Laubschaufeln** 10 Uhr Clubgelände	**KCK**	Jens	
So. 24. Nov.	**50. Eisfahrt** KC Konstanz – KC Radolfzell	**BKR**	Wolfgang	+++
So. 08. Dez.	**Nikolausfahrt** Paddeln mit Rast beim Weihnachtsmarkt	**KCK**	Wolfgang	++

- **KCK** (Kanu-Club Konstanz) **PCK** (Paddel-Club Kreuzlingen)
- **KanuBW** (Kanu-Verband Baden Württemberg) **BKR** (Bodensee-Kanu-Ring)
  BKR (Veranstaltung zählt zur Wertung der “**Aktivenschelle**“ des Bodensee-Kanu-Ring. Bitte um rege Beteiligung, gibt Punkte für den Club!)

Wolfgang Schönwald • wanderwart@kanu-club-konstanz.de • WhatsApp 0151 5608 1120

Unser Feierabendprogramm 2019

Unser Angebot „Feierabendpaddeln von Montag bis Freitag mit unterschiedlichen Möglichkeiten“ findet nach wie vor große Resonanz. Deshalb bieten wir Euch auch 2019 wieder verschiedene Ausfahrten in der Gruppe an. Wir freuen uns, wenn für jeden etwas dabei ist, und noch mehr über rege Teilnahme.

In der hellen Jahreszeit zwischen dem „Frühlingserwachen“ am 07.04.2019 und der „Saison-Abschlussfahrt“ am 29.09.2019 finden folgende regelmäßige Feierabendtermine statt:

Zu allen Feierabend-Aktionen ist eine Anmeldung nicht nötig (Ausnahme Surfski s. nächste Seite)	Infos bei
Montag	
18:00 Jugendtraining **Jugendliche ab 13 Jahren *und* Fortgeschrittene**	*Helmut Sorgius, Olli Zander, Jasmin Schlinker* helmutsorgius(@kanu-club-konstanz.de
Dienstag	
18:00 Surfski Handhabung an Land und auf dem Wasser, Training für Surfski-Interessierte, Anfänger wie Fortgeschrittene. Um die Abstimmung mit den anderen Sportlern am Dienstag zu verbessern, bitte ich die Interessenten für das Surfskitraining sich mindestens einen Tag vorher via Mail oder whatsapp anzumelden.	*Juris Reksans* vize@kanu-club-konstanz.de; WhatsApp 0157 7298 8309
18:00 „Kulinarischer Dienstagstreff“ Genusspaddeln für Kajak und Kanadier. Lospaddeln um 18.30 Uhr am Steg. Anschließend Après-paddling. Der Dienstagstreff findet bei jedem Wetter statt, nur gehen wir nicht bei jedem Wetter aufs Wasser.	*Wolfgang Schönwald* wanderwart@kanu-club-konstanz.de; WhatsApp 0151 5608 1120
Mittwoch	
18:00 „Absolute Beginners“ ab 12. Juni 2019! Lospaddeln um 18.30 Uhr am Steg. Für Teilnehmer der vorangegangenen „Schnupperkurse“ und alle, die überhaupt keine Paddelerfahrung haben und gerne noch ein wenig Unterstützung und Begleitung bei ihren ersten Paddelschlägen haben möchten.	*Sabine Sulzmann, Jessika Neumann* sulzmann@t-online.de; WhatsApp 0163-250 4437
Donnerstag	
18:00 Sportliches Drachenboottraining	*Tom Maier* info@bodenseedrache.de

18:30 Paddeln pur, 12+

Verena Blattmann
schluessel@kanu-club-konstanz.de

Für alle diejenigen, die nach Feierabend im Kajak etwas mehr, d. h. ausdauernd aber nicht in Hochgeschwindigkeit sondern eher gemütlich paddeln wollen. Wir paddeln z. B. nach Staad, nach Ermatingen, zum Hörnle mit Querung nach Bottighofen oder noch ein Stück weiter.
Ablegen 18:30 Uhr am Steg, sofern es das Tageslicht zulässt paddeln wir mindestens 12 Kilometer.

Freitag

18:00 – 20:00 „Info PUNKT“

Verena Blattmann
schluessel@kanu-club-konstanz.de

Präsenzzeit vor Ort auf dem Clubgelände, wechselnde Ansprechpartner

Sonntag

18:00 Drachenboot-Ausfahrt für Jedermann

Tom Maier
info@bodenseedrache.de

- *Schön wäre es, auch in der kommenden Saison wieder einen SUP-Abend anbieten zu können. Gibt es jemanden die oder der Lust hätte, regelmäßig einmal in der Woche nach Feierabend kleine Ausfahrten auf dem Seerhein für Stehpaddler anzubieten?*

  Bitte meldet Euch bei Wolfgang Schönwald.

Übrigens ruht das Clubleben auch in der dunklen Jahreszeit zwischen Oktober und März nicht wirklich. Im zurückliegenden Winter gab es montags „Schulter- und Rumpfstabilität“ im Clubraum mit Juris, dienstags „Crossfit & Krafttraining“ sowie donnerstags „Ballsport & Zirkeltraining“ in der Geschwister-Scholl-Sporthalle mit Tom. An jeden dritten Dienstag in Monat wurde am „kulinarische Winter-Dienstagstreff“ mit Monika und Wolfgang gekocht.

Und an den Wochenenden ging es mit Trockenanzug und Seekajak zu unterschiedlichen Zeiten aufs Wasser, immer sonntags stach das Drachenboot ab 16 Uhr in See. Wir hoffen, dass wir mit Fertigstellung des neuen Schwaketenbades im nächsten Jahr dann auch wieder Trainingszeiten im Hallenbad erhalten.

Alle Aktiven freuen sich übrigens über Mitmacher!
Schaut doch einfach mal vorbei!
Die Meisten Clubabende sind ohne Anmeldung.

Jahresbericht Jugendgruppe 2018

Januar - ein Monat, der nicht sonderlich zum Paddeln einlädt. Musste er aber auch nicht, denn statt zu paddeln verbrachten wir einen Nachmittag mit Plätzchen essen und chillen. Etwas später im Jahr fand die Winterausfahrt statt, gefolgt von der **Narzissenfahrt**, bei der zwei von uns teilnahmen (und das auch noch ohne zu kentern).
Kaum war es warm genug geworden, wagten wir uns wieder mit Booten aller Art aufs Wasser. Vom Drachenboot über Surfski bis zum Rennkanadier war alles mit mehr oder zum Teil auch weniger Erfolg dabei.

Auch in **Mergozzo** war unsere Jugendgruppe mit fünf Teilnehmern vertreten und wir nutzten die Zeit nicht nur zum Paddeln sondern auch zum Klettern und Wandern. Ein besonderes Highlight war die Tour auf den Lago Maggiore, bei dem die Interessierten unter uns (also ich) Schwarzhalstaucher, Zwergdommeln und sogar einen Fischadler erspähten, was natürlich allen mitgeteilt wurde, ob sie´s nun hören wollten oder nicht…

Paul erreichte beim BKR-(Halb-)Marathon mit einer Zeit von 01:52:38 einen sehr guten 11. Platz. Und das obwohl er sich gegen Erwachsene behaupten musste.

Bei der Zweitagesfahrt beschlossen wir kurzerhand, dass Zelte total langweilig wären, und so übernachteten wir, nachdem wir eine Weile Kanadier versenken gespielt hatten, unter selbigem und einer Plane.

Das Jahr über hatten Leonie und Julia immer wieder Rollen geübt, was nun auf der Thur getestet werden wollte. Während alle andern mit Booten ausleeren beschäftigt waren, tollten die Zwei munter in der Strömung und den Kehrwassern und rollten bei Bedarf einfach wieder nach oben. Möglicherweise ist da nächstes Jahr noch mehr drin?!

Der Indoorcup fiel leider (nein, nicht ins Wasser, sondern) aus, sodass wir uns alle eine Weile nicht gesehen hätten. Doch dem kamen wir mit einem vorweihnachtlichen Spielenachmittag zuvor. Nachdem wir eine Weile am Feuer gestanden und Punsch getrunken hatten, setzten wir uns in die Drachenbootumkleide, spielten und sahen uns Paddelbilder von der Loire an. Dabei fiel der Entschluss nächstes Jahr mal eine etwas längere Wanderfahrt zu machen.

Wir haben also bereits einen Plan!

Miriam

„Save the Date“!

Jugendprogramm 2019

Datum	Veranstaltung
17. Februar	Chillen am KC
16. März	Winterausfahrt
29. April	Start Jugendtraining
1. Juni	BKR-Marathon (Teilnahme nach Absprache)
Nach Absprache	2-Tagesfahrt
6. + 7. Juli	Kanu Fun und Action Hüningen (KV-BW)
26. August - 1. September	Kanufreizeit für 9-17 jährige in Radolfzell (KV-BW)
Nach Absprache	Zeltwochenende
3. Oktober	Hüningen (oder leichtes Wildwasser) für die etwas Erfahrenen
27. Oktober	Herbstausfahrt

Hinzu kommen kurzfristig/wasserstandsabhängig/nach Interesse:

- Evtl. Vorderrhein für die „erfahrenen WW-Fahrer“
- Kehrwasser Thur für (fast) alle
- Evtl. Fahrt /Mitfahrt auf der unteren Bregi, Thur usw.
- Teilnahme am Hörnle-Cup (26.10.2019)

- Die Termine können sich evtl. nach Absprache noch verschieben.
- Nähere Infos zu den jeweiligen Terminen werden rechtzeitig bekanntgegeben (Emailverteiler/Doodle).
- (Wetterbedingte) Änderungen können sich noch ergeben.

Eure Jugendleiter

Olli, Jassi, Helmut
Jugend@kanu-club-konstanz.de

„Save the Date“!

Faszination bewegtes Wasser 2019

Datum	Veranstaltung
06. Januar	BKR-Eskimo Reussfahrt
07. April	BKR-Narzissenfahrt Thur
27./28. April	BKR- WW-Wochenende auf der Sitter und Umgebung
20. bis 23.Juni	„Bregi-Days“
14. bis 19.Juli	17. Truner Wild Wasser Woche http://www.wildwasserwoche.ch/Ausschreibung.html
27.Juli bis 03.August	KVBW-Wildwasserwoche Durance, Südfrankreich https://www.kanu-bw.de/termine/221.html
„im Sommer“	Vorderrhein-Wochenende Hüningen usw.

- Nähere Infos zu den jeweiligen Terminen werden rechtzeitig bekanntgegeben (E-Mailverteiler / Doodle).
- (Wetterbedingte) Änderungen können sich noch ergeben.
- Wenn jemand von euch auf den Bach geht oder eine Tour plant könnt ihr gerne ne Info in den Verteiler senden!
- Achtung: Für die WW-Woche an der Durance ist frühzeitiges Anmelden erforderlich! Wer mitbekommt dass die Anmeldung Online ist, bitte kurze Info an die anderen geben!

Bis bald auf’m Bach

Helmut Sorgius

Kanu-Club-Senioren Rückblick 2018

Und wieder ist ein Jahr mit allerhand Aktivitäten der KCK-Senioren vergangen. Und wir haben zusammen so einiges unternommen.

Am Jahresanfang lernten wir in Baden-Baden die SWF-Fernsehstudios bei einer Führung kennen und staunten nicht schlecht über die Tricks. So bauten sie zum Beispiel die Straße „Am Neckartor“ in Stuttgart in einer Halle in Freiburg in allen Details nach. Auch die „Faller“-Fans fanden viele bekannte Orte, die sie eigentlich woanders vermutet hätten.

Kleinere Wanderungen mit Einkehr nach Dingelsdorf und Wallhausen wurden spontan gemacht, weil die ursprünglich angesetzten Programme ausfielen.

Zum Teil Jahrmillionen alte Baumversteinerungen und wunderschöne riesige Drusen bewunderten wir im Haus der Kristalle in Dietingen nahe Rottweil. In einem Filmvortrag konnten wir den schwierigen Abbau und Transport dieser Exemplare sehen.

Die schon obligatorische Radtour ging nach Radolfzell. Gutes Essen bei den Anglern und ein Eis in Allensbach füllte den Energiehaushalt wieder auf.

Sehr interessant war auch der Paprika-Anbau, den 5 Jung-Gärtner von der Insel Reichenau in Beuren a. d. Aach auf die Wege gebracht haben. Riesige Gewächshäuser ermöglichen mit viel Handarbeit und Technik und Einsatz von Nützlingen den schonenden Anbau von Paprika in Kokosfasern für die EDEKA Supermärkte. Saftige Exemplare gab’s für jeden zum Abschied.

Gesellig wie in jedem Jahr war auch wieder unser Hock im August mit Kaffee und Kuchen. Zum Abbau der Kalorien haben Tom und Jasmin wieder eine Drachenboot-Tour möglich gemacht. DANKE DEN BEIDEN!! Ganz professionell wurde danach auf dem Mongolen-Grill, der uns von Dietmar Korn - DANKE DIR!! - besorgt wurde, unser Mitgebrachtes zubereitet.

Eine Führung hinter die Kulissen des Busbetriebs der Stadtwerke Konstanz zeigte auf, was für eine umfangreiche Logistik notwendig ist, um alles reibungslos laufen zu lassen.

Mit der Bahn ging‘s nach Lahr zur „Chrysanthema“. Trotz Verspätung und verpasstem Anschlusszug erlebten wir in der ganzen Stadt eine prachtvolle Blumen-Dekoration in allen Formen und Farben.

Mit einer kleinen Wanderung von Litzelstetten nach Dingelsdorf und Einkehr dort beendeten wir den aktiven Teil unseres Jahresprogramms.

Am Ende des Jahres luden wir zum Adventskaffee in den Kanuclub ein. Bei netten Gesprächen und Singen war’s ein schöner Jahresabschluss. - Aber nicht nur schlemmen sollten die Mitglieder, sondern auch die grauen Zellen bewegen. Ideen für das Jahresprogramm 2019 waren erwünscht und es sind auch einige gute Vorschläge zusammengekommen, so dass wir auch 2019 wieder ein aktives Jahr vor uns haben, das wir alle hoffentlich gesund und rüstig erleben dürfen.

Ein großes DANKESCHÖN an alle, die mitgeholfen haben, 2018 gemeinsam zu erleben.

Neben all den angeführten Aktivitäten wollen wir aber nicht vergessen, dass wir auch aktive Paddler unter uns haben, die die Kilometerzahl des Vereins mit nach oben bringen. Auch Kegeln und Nordic-Walken hält manche von uns fit.

Hildegard Lehle, Inge Burth† und Bruni Sibold

Jahresrückblick Drachenboot 2018

Wieder ist ein ereignisreiches Jahr für unsere Drachenbootabteilung zu Ende gegangen, es gab zwar einige Tiefpunkte, doch vor allem werden uns wieder die schönen, spannenden und ereignisreichen Momente in Erinnerung bleiben.

Das erste Highlight des Jahres war wie jedes Jahr das **Neujahrsbaden** am 1. Januar im Seerhein, nur mit Mütze und Badehose/Badeanzug wagten sich die kälteerprobten Männer und Frauen ins kalte Nass. Nach anschließendem Aufwärmen folgte eine kurze Einheit in unserem Drachenboot. Der perfekte Start in das neue Jahr!

Die restlichen kalten Monate wurde dienstags und donnerstags fleißig in der Sporthalle der Geschwister-Scholl-Schule trainiert: Nach einer Volleyballrunde zum Aufwärmen folgten entweder Krafttraining oder eine schweißtreibende Crossfit Einheit. Wer dann am Sonntag noch nicht genug hatte, konnte zusätzlich im Drachenboot trainieren, was wegen der eisigen Temperaturen jedoch nur von den wirklich Harten genutzt wurde. Erst im März trainierten wir wieder regelmäßig zweimal die Woche im Drachenboot.

Im April startete für einige von uns dann auch die Wettkampfsaison: Nicole Böhme gewann mit den Neckardrachen die Langstreckenregatta in Merzig, nur wenig später wurden sie und Tom Maier mit den Neckardrachen Deutsche Meister bei der Langstreckenmeisterschaft in Essen und Jasmin Schlinker wurde im selben Rennen Vize-Meisterin mit den Neckardrachen Premier.

Ende April begann die **Bodensee Challenge**, eine Wettkampfserie, die erstmals an vier Orten ausgetragen wurde. Bei diesem Event fanden in Kreuzlingen, Friedrichshafen, Arbon und zuletzt in Konstanz, wo dann auch der Gesamtsieger gekürt wurde, Langstreckenrennen statt. Beim Auftaktrennen in Kreuzlingen über 10 Kilometer nahmen sieben Sportler/-innen vom KC Konstanz teil. Der jüngste Paddler aus unserem Verein war mit 17 Jahren Paul Sorgius, der es aber durchaus mit den älteren Teamkollegen aufnehmen konnte und gleich vorne mit dabei war. Als Ende Juni in Friedrichshafen der zweite Teil Wettkampfserie stattfand, waren fünf Sportler vom KC Konstanz dabei. Doch auch dieses Mal gaben sie ihr bestes gegen die Konkurrenz aus ganz Süddeutschland und der Schweiz.

Zwei Wochen zuvor hatten Anna Sprenger, Denise Stockbridge, Jasmin Schlinker, Jessica Böhme und Tom Maier bei der **Kurzstrecken-Meisterschaft** in München im Standardboot alles gegeben. Es gab viele sehr knappe und spannende Rennen, die über Sieg und Niederlage entschieden haben. Für unsere Konstanzer lief es sehr gut. Jasmin, Jessica und Tom sicherten sich mit den Neckardrachen mehrere Meistertitel, während sich Anna und Denise mit den Zeppelinos über den Vize-Meistertitel freuen durften.

Leider ließ die Trainingsbeteiligung in diesem Jahr bei unserem Konstanzer Team an manchen Tagen sehr zu wünschen übrig. Viele waren zwar im Mai mit ins Trainingslager an den **Lago di Mergozzo** in Italien gefahren, um bei Sonne auf dem kleinen See in Booten aller Art zu trainieren, Eis zu essen oder auf dem Campingplatz zu entspannen, doch außerhalb des Trainingslagers kämpften wir damit, genügend Paddler/-innen für die Trainingseinheiten zu mobilisieren. Ein Grund dafür könnte der Rekordsommer mit der großen Hitze sein. Umso schöner und anstrengender war das Training mit

den wenigen, die gekommen waren. Es wurde effektiv trainiert, um sich stetig zu verbessern und um sichtbare Fortschritte zu erreichen.

Mitte Juli ging es für Jasmin, Jessica, Nicole und Tom ins ungarische Szeged, um mit den Neckardrachen an der bis dato größten **Club-Crew-Weltmeisterschaft** im Drachenboot teilzunehmen

- dafür hatten die vier hart trainiert. Während Jasmin und Tom das Boot durch Muskelkraft nach vorne bewegten, versuchten Jessica und Nicole das Team von der Trommel aus zu motivieren. Die Konkurrenz aus aller Welt war hart und machte es dem - erfolgsverwöhnten - deutschen Team nicht leicht.
Dennoch konnten alle vier mit ihren Teams gute und sehr gute Zeiten und Ergebnisse einfahren. Tom Maier erkämpfte sich mit seinem Team sogar den Vize-Meistertitel.

Der Lampionkorso in Gottlieben musste wegen eines starken Sommergewitters und der anhaltenden Trockenheit in diesem Sommer bedauerlicherweise ausfallen, die Fahrt zum Seenachtfest einige Tage später war dafür umso schöner und entschädigte den Ausfall. Wegen mangelnder Teilnehmerzahl mussten wir in diesem Jahr auch die Teilnahme am Kanadierplausch in Romanshorn absagen. Dafür hielten sich einige von uns durch individuelle Touren in Kanadier, Surfski und anderen Booten in Form, um den langen, heißen Sommer zu überstehen. Bevor der sich dem Ende zuneigte, probten wir im Drachenboot noch den Ernstfall und ließen unser Boot in der Nähe des Stegs absichtlich kentern. Nach wenigen Minuten eifrigem Schöpfen, Koordination und einer kleinen Wasserschlacht, war der Bodenseedrache vollständig geleert und wir auf den Fall der Fälle vorbereitet.

Im September fand dann der dritte Teil der Bodensee Challenge in Arbon statt, wieder waren acht kampferprobte Sportler/-innen von unserem Verein dabei, die bei strahlendem Sonnenschein ihre Runde am Ufer von Arbon drehten.

Im Oktober stand für viele der Höhepunkt der Drachenbootsaison an, die Teilnahme am berühmten **Monkey Jumble**, dem größten Langstreckenrennen Europas in Saarbrücken. Schon Wochen vorher hatten wir mit den Vorbereitungen begonnen, so organisierte unser Trainer Tom für uns ein Trainingslager, in dem uns noch einmal vor Augen geführt wurde, wie wir uns individuell verbessern können. Unsere wöchentlichen Trainingseinheiten wurden von Tom ebenfalls so umgestellt, dass jeder optimal vorbereitet wurde und sich weiter verbessern konnte. Am 13. Oktober war es dann endlich soweit, dank unserer Teamkollegen und Freunden aus der Schweiz und zwei Gastpaddlern von den Neckardrachen konnten wir bei dem legendären Rennen starten. Wir lieferten uns spannende Kopf an Kopf Rennen mit den gegnerischen Teams, um uns eine gute Position in den Wenden zu sichern. In der Wende musste vor allem unsere Steuerfrau Antje ihre Fähigkeiten unter Beweis stellen, um mit uns die optimale Linie zu fahren. Unser ganzes Training

hatte sich letztendlich ausgezahlt, wir waren nur knapp 27 Sekunden langsamer als im Vorjahr und kamen in der Gesamtwertung auf den 15. Platz. Ein Ergebnis was sich durchaus sehen lässt. Vielleicht schaffen wir es in diesem Jahr, diese Zeit noch zu toppen - wir werden sehen, was die Saison uns alles bescheren wird.

Am letzten Wochenende im Oktober fand die Bodensee Challenge bei uns im Kanu-Club ihren Abschluss. Es waren zahlreiche Sportler aus Süddeutschland und der Schweiz angereist und das obwohl es draußen schon relativ kalt war. Die Strecke führte vom Stadtgarten an der Seestraße entlang ums Hörnle herum bis zum Fährhafen nach Staad und wieder zurück zum Stadtgarten. Ausgerüstet mit Neopren und anderer warmer Kleidung kämpften sich ehrgeizigen Paddler/-innen durch die Wellen, immer unter dem wachsamen Auge der Streckenposten und Rettungsteams. Der ein oder andere Sportler machte aufgrund der Wellen zwar Bekanntschaft mit dem Seewasser, doch alle konnten wieder einsteigen und das Rennen fortsetzten - das ist Sportlerehrgeiz! Nachdem wir alle wieder aufgewärmt bei Kaffee und Kuchen in unserem Vereinsheim saßen, wurde der Gesamtsieger gekürt. Von unserem Teamkollegen erzielte Jasmin den ersten Platz in ihrer Kategorie, Paul den 2. Platz und Tom den 3. Platz. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Helfer, die ein solches Event erst möglich gemacht haben.

Im November wagten wir uns zur traditionellen **Eisfahrt** aufs Wasser, eine sehr schöne Veranstaltung, die mit einem leckeren Essen im Paddelclub in Radolfzell belohnt wurde. Nicht ganz so erfolgreich war der Ausflug einiger wildwasserliebender Teamkollegen nach Frankreich zum berühmten Ardeche-Marathon. Nachdem die Veranstaltung im letzten Jahr wegen zu wenig Wasser abgesagt worden war, gab es in diesem Jahr nach heftigen Regenfällen zu viel Wasser. Im nächsten Jahr haben sie hoffentlich mehr Glück, alle guten Dinge sind ja bekanntlich drei.

Aus organisatorischen Gründen musste der beliebte deutsch-schweizerische Indoorcup Anfang Dezember ausfallen. Wir sind aber zuversichtlich, dass er in kommender Saison planmäßig stattfinden wird. Dafür war unsere alljährliche Weihnachtsfeier im Vereinsheim deutlich unterhaltsamer und ein schöner Start in die Weihnachtszeit. Bei Raclette und weihnachtlicher Musik konnten wir das Jahr wieder Revue passieren lassen. Das Wichteln gehört dabei genauso dazu wie eine kurze Rede von unserem Trainer Tom.

Bevor wir uns endgültig in die Wintersaison verabschiedeten, fand mit einer Woche Verspätung noch die Nikolausfahrt statt. Bei der mit Nikolausmützen auf dem Kopf im Drachenboot bis zum Stadtgarten gepaddelt wurde und bei Glühwein und Punsch der Weihnachtsmarkt besucht wurde.

In diesem Jahr stehen wieder verschiedene Events und Veranstaltungen auf der Agenda, die Tom für uns zusammengestellt hat und die wir hoffentlich alle wahrnehmen können.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle, die in der letzten Saison beim Planen, Organisieren und Umsetzen geholfen haben, ihr seid großartig und habt uns wieder eine unvergessliche Saison beschert.

Jessica Böhme

Man müsste mal schöne Club T-Shirts machen.....

Das wurde und wird seit langer Zeit von vielen gewünscht, ist aber gleichzeitig auch schon das Ende aller Gemeinsamkeit. Wenn's um Geschmacksfragen geht wird die Luft meist dünn, 4 Leute haben 5 verschiedene Meinungen und manch gute Idee verläuft im Sande. Bis Jessika bei einem Samstag-nachmittags-Paddelausflug im Mai sagte: „Ich mach das, ist doch gar kein Problem."
14 Probe- und Ansichtsexemplare wurden bestellt und waren binnen Stunden vergriffen.

Es handelt sich um ein Funktionsshirt in der Vereinsfarbe blau. Auf der Brust befindet sich links in klein unser KCK-Wimpel und hinten auf dem Rücken ist ein Logo mit Doppelpaddel aufgedruckt, das vor rund 4 Jahren in netter Gesellschaft entworfen wurde. Es besteht optional die Möglichkeit, statt einem Doppelpaddel ein Stechpaddel ins Logo zu nehmen.

Auf dem rechten Ärmel steht KC Konstanz. Der Stoff des Shirts ist sehr angenehm auf der Haut und kratzt nicht. Es gibt die Shirts für Frauen in den Größen XS bis XL und für Männer in den Größen XS bis 3XL.

Ihr fragt euch jetzt bestimmt: „Und was soll dieses tolle Funktionsshirt kosten?"
Es kostet 25 € pro Stück.
Die Shirts sind nicht vorrätig! Wir werden also Bestellungen aufnehmen und dann erst gesammelt in den Druck geben.

Verbindliche Bestellungen unter Angabe von Vor- und Nachnamen, E-Mail-Adresse, Doppel- oder Stechpaddel, Damen- oder Herrenschnitt, Menge und Größe bitte an:

Jessika Neumann, Tshirt@kanu-club-konstanz.de

„Man muss nicht alles im Kopf haben …“

… es schadet allerdings nicht zu wissen, wo im Zweifelsfalle etwas nachzulesen ist. Bezogen auf den Kanu-Club, seine Regeln und Mitgliederinformationen, sind das Aushänge im Clubhaus (das sogenannte „Schwarze Brett“) sowie Veröffentlichungen auf der Homepage (vieles als PDF unter „Downloads“). Doch alle Regeln bringen wenig, wenn sie nicht als Leitfaden für das eigene Handeln angenommen werden, wenn sie schlicht und einfach so ausgelegt werden, wie es gerade passt, wenn sie ignoriert werden. Deshalb die Bitte an Alle: wenn ihr Euch nicht so ganz sicher seid, wie etwas im Club läuft, forscht doch einfach mal nach. Es müsste irgendwo an den genannten Orten stehen!

Beim folgenden Quiz könnte ihr gleich mal euern Wissensstand testen.

Ein kleines Quiz zu unseren Regeln im KCK

1. Kann ich jederzeit ein Clubboot für eine Ausfahrt auf dem See nutzen?
   a) Ja, wenn ich ein weißes Rundumlicht habe, sind auch Nachtfahrten kein Problem.
   b) Nein, sobald die orangenen Sturmwarnleuchten blinken, dürfen Clubboote nicht mehr gepaddelt werden.
   c) Nein, wenn eine offizielle Ausfahrt stattfindet, haben zunächst die Teilnehmer der Ausfahrt Vorrang bei der Benutzung der Clubboote; ebenso Mitglieder, die ein Boot reserviert haben.

2. Was muss ich nach der Ausfahrt mit einem Clubboot tun?
   a) Aus efa austragen und in den 1er Stall legen.
   b) Aus efa austragen, Lukendeckel öffnen, alles trockenwischen und auf den richtigen Platz legen.
   c) Wenn ich einen Schaden feststelle, kann ich das Boot auch auf der Wiese liegen lassen.

3. Müssen alle Fahrten in das elektronische Fahrtenbuch „efa“ eingetragen werden?
   a) Ja, efa ist ein offizielles Dokument, das auch versicherungsrechtliche Bedeutung hat.
   b) Nein, wenn ich ein privates Boot fahre, bleibt es mir selbst überlassen.
   c) Nein, nur wenn ich in der Kilometer-Rangliste weiter oben stehe, ist das überhaupt interessant.

4. Darf ich ein Clubboot mit in den Urlaub nehmen?
   a) Ja, das ist kein Problem und bereits über den Mitgliedsbeitrag abgedeckt.
   b) Ja, nach Genehmigung durch die Verantwortlichen ist das außerhalb der Hauptsaison gegen eine Gebühr möglich.
   c) Nein, Clubboote dürfen nur ab Steg gepaddelt werden.

5. Kann ich im Winter ohne Schwimmweste aufs Wasser?
   a) Das ist kein Problem, sofern ich ein guter Schwimmer bin.
   b) Nein, auf dem Bodensee herrscht grundsätzlich Schwimmwestentragepflicht.
   c) Kaltes Wasser ist eine Gefahr, die leicht unterschätzt wird. Daher ist bei Wassertemperaturen unter 14°C bei der Nutzung von Vereinsbooten eine Schwimmweste zu tragen.

6. Dürfen Kinder alleine paddeln gehen?
   a) Minderjährige dürfen nur mit Sondergenehmigung alleine paddeln gehen.
   b) Ja, wenn die Eltern am Club sind, ist das in Ordnung.
   c) Nein, Kinder dürfen nur im Zweier oder Kanadier mitfahren.

7. Darf ich vom Steg aus baden gehen und mich dort anschließend in die Sonne legen?
   a) Nein, wir sind doch kein Schwimmverein.
   b) Ja, solange ich den Bootsbetrieb nicht behindere und bei Bedarf von mir aus Platz mache.
   c) Ja, Paddler müssen auf Schwimmer Rücksicht nehmen.

8. Darf ich das Clubgelände für eine private Party oder einen Kindergeburtstag nutzen?
   a) Ja, wenn ich mein eigenes Essen mitbringe, stört das keinen.
   b) Nein, private Feste sind nicht gestattet.
   c) Ja, wenn ich das Einverständnis des verantwortlichen Ansprechpartners eingeholt habe.

9. Was kann mir im schlimmsten Fall passieren, wenn ich meinen Transponder verleihe?
   a) Nichts, der Transponder ist mein Eigentum und ich kann damit tun, was ich will.
   b) Der Transponder kann gesperrt werden, weil das Verleihen ein Regelverstoß ist.
   c) Der Verein kann mir die Mitgliedschaft kündigen.

10. Wann kann ich ein eigenes Bootslager mieten?
   a) Wenn ich bei Eintritt bereits ein Boot besitze, habe ich sofort Anspruch auf einen Liegeplatz.
   b) Ich muss auf jeden Fall die Wartezeit von einem Jahr einhalten.
   c) Wenn ich viel paddle, kann ich bereits nach wenigen Wochen oder Monaten einen Platz bekommen, sofern ein passendes Lager frei ist.

11. Kann mein Bootslager auch seitens des Vereins gekündigt werden?
   a) Ja, wenn ich nicht oder extrem wenig gepaddelt bin.
   b) Theoretisch ja, aber das zieht der Vorstand eh nicht durch.
   c) Nein, das ist rechtlich nicht möglich.

12. Muss ich mein Privatboot mit meinem Namen kennzeichnen?
   a) Ja, aber nur wenn ich einen Liegeplatz im Clublager habe und es im Mietvertrag steht.
   b) Ja, weil die Bodensee-Schifffahrts-Ordnung das so fordert.
   c) Nein, ich darf mich dann aber auch nicht beschweren, wenn es jemand anders nutzt.

Verena Blattmann

Inzwischen vielleicht *vergessene?* Regeln zum Ausleihen von Vereinsbooten

Um Mitglied im Kanu-Club Konstanz zu sein, muss man nicht zwangsläufig ein eigenes Boot besitzen. Der KCK hat zahlreiche vereinseigene Boote bzw. SUP, die den Mitgliedern stundenweise oder für Tagesausflüge ab Steg kostenfrei und ohne Rückfrage zur Verfügung stehen, wobei Kurse und Vereinsausfahrten Vorrang vor privater Nutzung haben. Das heißt konkret:

• An Abenden, an denen ein Feierabend-Angebot stattfindet (z.B. Dienstagstreff, Absolute Beginners, Donnerstagspaddeln etc.) müssen **alle (!)** Vereinsboote spätestens um 17:45 in der Halle 1 liegen, ab 18:45 können übrig gebliebene Boote wieder frei entnommen werden. Gleiches gilt am SUP-Monday für Vereins-SUP und am Surfski-Dienstag für Vereins-Surfski.

• Bei Wochenendveranstaltungen des Club (siehe Jahresprogramm hier im Heft, auf der Homepage oder am Schwarzen Brett) stehen Vereinsboote vorrangig den Teilnehmern der Ausfahrt zur Verfügung! Das heißt, erst etwa eine halbe Stunde nach ausgeschriebenem Veranstaltungsbeginn können übrig gebliebene Boote individuell entliehen werden.

• An Tagen, an denen ein „Schnupperkurs“ angeboten wird (einmal monatlich, siehe hier im Heft unter „Mitglied werden im Kanu-Club“ oder auf der Homepage unter „…/verein/mitgliedschaft/kanu-schnupperkurs/“ sind alle Boote der Halle 1 bis Veranstaltungsende (meist gegen 16 Uhr) nicht verfügbar!

In allen drei genannten Fällen sind die Boote nicht einzeln in efa geblockt! Zu anderen Zeiten kann es sein, dass ein gewünschtes Boot schon privat im efa reserviert wurde. Bitte beachtet die Reservierungen, es gab da schon des Öfteren traurige Gesichter … Eine halbe Stunde nach der reservierten Startzeit kann das Boot im Nichtabholungsfall anderweitig genutzt werden.

Soll ein Boot für mehrere Tage ausgeliehen werden, geht das nur nach Rücksprache mit dem Wanderwart oder dem Vize. In den Pfingst- und Sommer-Schulferien werden keine Clubboote für private Mehrtagesfahrten verliehen. Bei mehrtägigem Verleih zahlen auch Mitglieder 10.- € pro Boot und Tag, mit Ausnahme von Vereinsausfahrten.

Für Drachenboote gelten besondere Regeln, bei Interesse sprecht bitte die Drachenbootleitung an.

Eine Bootsnutzung durch Gäste ist nur ausnahmsweise (also nicht regelmäßig!) und **nur** in Begleitung eines verantwortlichen Mitgliedes möglich!

Die Kosten betragen pro Gast / Sitzplatz 10 Euro ohne Zeitlimit (d. h. beispielsweise, ein Kanadier mit 3 Gästen besetzt kostet 30 Euro), jedoch höchstens für einen Tag.

<u>Ein mehrtägiger Verleih an Gäste ist grundsätzlich nicht möglich!</u>

*** Ein KCK-Mitglied, das einen Gast mitbringt, ist dafür verantwortlich, dass:**

- das Boot und Gast in „efa“ ordnungsgemäß ausgetragen werden,
- das Bootsmaterial sorgfältig behandelt wird,
- der Gast schwimmen kann,
- das Mitglied den Gast im Falle eines Falles bergen/retten kann und
- **der Gast (oder das Mitglied für den Gast) 10.- Euro zahlt.**

Der Betrag wird in einen Briefumschlag gesteckt.

Der Umschlag (vorgedruckt) ist zu beschriften mit:

- Datum
- KCK-Nummer des Kajak, Kanadier oder SUP
- Name des Gastes
- Name des Mitgliedes

Dann wird der Briefumschlag in den Briefschlitz der Tür zum Getränkelager links dem efa-Terminal eingeworfen.

Diese Regeln gelten übrigens „schon ewig“, geraten allerdings in einzelnen Bereichen gerne in Vergessenheit. Zu Beginn letzten Jahres kam einzig neu die Briefumschlag-Regelung hinzu, die sich gegenüber der vorherigen Kassenbox-Regelung hervorragend bewährt hat. Vielen Dank für Eure Ehrlichkeit.

Und: Aus aktuellem Anlass wurde unsere „Paddelordnung“ um den Satz ergänzt: „**Bei einer Wassertemperatur unter 14°C ist bei Benutzung von Vereinsbooten eine Schwimmweste zu tragen**“ Wir bitten um Beachtung!

Wolfgang Schönwald

Mitglied werden im Kanu-Club

Aktive erwachsene Mitglieder sind uns jederzeit herzlich willkommen!
Die Mitgliedschaft im Kanu-Club Konstanz e. V. kann nur nach erfolgreicher Teilnahme an einem sogenannten „**Kanu-Schnupperkurs“** erworben werden, bei dem die wichtigsten Grundkenntnisse des Paddelns, der richtige Umgang mit dem Bootsmaterial und das Verhalten im Club vermittelt werden.

Inhalt des Kurses:

- Technik Materialkunde/Bootskunde, Erlernen des Umgangs mit dem Boot auf dem See/Seerhein Ein- und Aussteigen, Paddeltechniken, Bootsbeherrschung (Paddelstütze, Kanten),
- Rettungsmittel, Rettungstechnik, kontrollierter Ausstieg, Wiedereinstieg auf dem Wasser, Bergen des Bootes, Erkennen möglicher Gefahren, Vermeidung von und Verhalten bei Notsituationen.

Von April bis September bieten wir monatlich je einen „Kanu-Schnupperkurs“ an.
Voraussetzung für die Teilnahme an unseren Kursen ist die Fähigkeit sicher schwimmen zu können, sowie Grundkenntnisse in Erster Hilfe.

Alle „Kanu-Schnupperkurse“ finden auf dem Gelände des Kanu-Club Konstanz und auf dem Seerhein statt. Die Dauer des Kurses beträgt ca. 6 Stunden. Boote können vom Verein geliehen werden, ebenso Paddel und Schwimmwesten (solange Vorrat reicht). Der Kurs ist gemischt für alle Bootstypen möglich. Rettungsmaterial wird vom Verein gestellt. Wer ein eigenes Boot besitzt, sollte aber auch eine Schwimmweste haben. Das Tragen von Schwimmwesten ist Pflicht!

Die Termine für die „Kanu-Schnupperkurse“ 2019 finden von 10:00 bis ca. 16.00 Uhr an folgenden Sonntagen statt:

28. April / 19. Mai / 23. Juni / 14. Juli / 25. August / 15. September

Die Termine und ggf. Änderungen werden per Aushang und im Internet aktuell bekannt gegeben.

Anmeldung **nur** bei Reiner Schmid: vorsitzender@kanu-club-konstanz.de Telefon 07531 57050

Jeder Kurs ist auf 10 Personen begrenzt und die Plätze werden in der Reihenfolge der Anmeldung vergeben (Zahlungseingang s. u.!).

Die Teilnahme erfolgt auf eigenes Risiko.

Der „Kanu-Schnupperkurs“ kostet inklusive der Aufnahmegebühr 150.-€ pro Person. Diese sind nach Anmeldung bei Reiner Schmid mindestens zwei Wochen vor Kursbeginn auf das Clubkonto zu überweisen! Barzahlung ist **nicht** möglich.

Die Anmeldung ist erst verbindlich nach Zahlungseingang und Bestätigung.

Wird nach der Kursteilnahme keine Mitgliedschaft gewünscht, werden 75.-€ zurück erstattet.

Um Mitglied im Kanu-Club zu sein, muss man kein eigenes Boot besitzen. Wir haben eine stattliche Anzahl von vereinseigenen Booten, die unseren Mitgliedern zur Verfügung stehen.

Der Kanu-Club Konstanz bietet seinen Mitgliedern die Möglichkeit, ein Bootslager zu mieten.
Private Bootslager können auf Antrag und bei Verfügbarkeit gemietet werden. Die Reihenfolge, in der die Lager vergeben werden, regelt eine Warteliste. Die konkreten Bedingungen regelt unser neuer Mietvertrag Bootslager (s. Privatbootlager Monika Schönwald, bootslager@kanu-club-konstanz.de).

Kosten

Aufnahmegebühr für jedes erwachsene Mitglied	€ 150,00
Mitgliedsbeitrag Erwachsene	€ 80,00
Mitgliedsbeitrag Jugendliche	€ 40,00
(Jugendliche zahlen keinen Beitrag, wenn mindestens ein Elternteil Mitglied im Kanu-Club Konstanz ist)	
Bootslagermiete für ein Bootslager	€ 50,00
Mahngebühr für Beiträge	€ 5,00

Übernachtungspreise für Gäste

Erwachsene / Nacht	€ 5,00
Jugendliche / Nacht	€ 3,00
Autoabstellplatz / Nacht	€ 5,00
Bootsausleihe an Nichtmitglieder (nur in Begleitung eines Kanu-Club Mitglieds)	€ 10,00

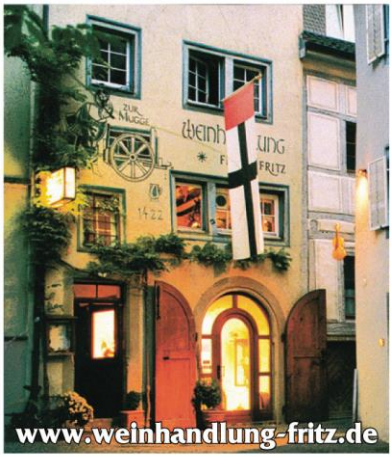
Weinstuben + Weinhandlung Franz Fritz Niederburggasse 7

Weinstube 1. Stock
Telefon 29747

Montag – Samstag
17 – 24 Uhr
+ Mi. 10 – 14 Uhr

Sonn- u. Feiertage geschlossen

Lassen Sie sich verwöhnen, profitieren Sie von der individuellen und fachkundigen Beratung.



Weinverkauf und Ausschank im historischen Gewölbekeller

Telefon 21367

Unsere Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag
10.00–13.00 u. 15.00–18.30 Uhr
Donnerstag, Freitag
10.00–13.00 u. 16.00–23.30 Uhr
Samstag
10.00–13.00 Uhr
Mittwoch Ruhetag

Zum Schluss

- **Adressänderung oder eine neue Bankverbindung - was tun?**
  Umgezogen, eine neue Bankverbindung, Telefonnummer oder Emailadresse? Diese und andere Informationen die Mitgliedschaft im Kanu-Club Konstanz e.V. betreffend können uns am einfachsten über die Emailadresse mitgliederverwaltung@kanu-club-konstanz.de mitgeteilt werden. **Sven Pohle** pflegt die Mitgliederverwaltung, erfasst die Änderungen in unserer Vereinsdatenbank und versendet dann entsprechend Bestätigungen. Kündigungen können ebenfalls über diese Emailadresse übermittelt werden, auch wenn wir das natürlich nicht so gerne sehen.
  Bitte beachten! Der Austritt ist schriftlich gegenüber der Vorstandschaft unter Einhaltung einer vierwöchigen Frist zum Ende eines Kalenderjahres zu erklären.
  Für Widersprüche von Lastschriften (Rücklastschriften) erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von 10 Euro, wenn diese nicht gerechtfertigt sind.
- **Und wer seine Kinder unter 18 Jahren noch nicht angemeldet hat, der soll dies bitte tun. Es kostet nichts.** Die Kinder können in der Jugendgruppe mitmachen und der Jugendanteil im Kanu-Club steigt. Dies wiederum wirkt sich positiv auf die Förderfähigkeit aus.
- In einem Verein gibt es immer etwas zu tun. In einem so großen wie unserem mit eigenem Gelände umso mehr. Helfende Hände sind immer willkommen. Meldet euch, egal für was, egal bei wem. Macht das, was ihr gerne macht, und macht das, was ihr könnt. **Es ist für Jeden etwas dabei**.

Paddelprofi ist dein kompetenter Partner für **Kurse, Touren, Beratung** und **Verkauf**. Wir führen ein umfangreiches Sortiment an hochwertigen Materialien, die du gern ausgiebig bei uns testen kannst. Vereinbare einfach einen Termin unter **info@paddelprofi.de**

Paddelprofi

Kurse | Touren | Beratung | Verkauf

Paddelprofi

info@paddelprofi.de
www.paddelprofi.com

Unsere Aktivangebote:

- **Kajakkurse** auf dem **Bodensee**
- **Kajakkurse** auf der **Ostsee**
- **Individualkurse** nach deinen Wünschen
- **Kajakworkshops** zu Spezialthemen
- **Kajaktouren** auf dem Bodensee
- **Reisen** mit dem Kajak zur **Ostsee** und nach **Schweden**
- **wöchentliches Paddeln** auf dem Bodensee

Alle unsere Produkte findest du auch in unserem **Onlineshop** unter **www.paddelprofi.de**

Mehr Informationen und ausführliche Beschreibungen findest du unter
www.paddelprofi.de

Lösungen zum Quiz

1c) Offizielle Ausfahrten, sowie Reservierungen in efa haben bezüglich der **Nutzung der Clubboote** immer Vorrang. Das Wetter und das eigene Können muss jeder Paddler selbst einschätzen können. Bei Sturmwarnung ist es ratsam, den Rückweg anzutreten und Ufernähe aufzusuchen. Nachtfahrten sind mit Clubbooten nur im Rahmen von offiziellen Veranstaltungen erlaubt.

2b) **Nach einer Ausfahrt** (mit egal welchem Boot) muss die Fahrt in efa beendet werden. Die Lukendeckel sollten bei Lagerung geöffnet sein, damit Restfeuchtigkeit entweichen kann. Das Boot sauber und trocken auf den richtigen Platz zu versorgen ist wohl selbstverständlich. Wer möchte schon gerne ein Boot erst suchen müssen oder in eine Pfütze sitzen? Schäden müssen über efa oder direkt an den Verantwortlichen gemeldet werden. Falls das Boot nicht mehr sicher paddelbar ist, bitte ein Schild „defekt“ am Boot anbringen.

3a) Das **Fahrtenbuch efa** ist ein offizielles Dokument und es müssen alle Fahrten, egal ob mit einem Clubboot oder Privatboot, eingetragen werden.

4b) **Mehrtägige Fahrten mit Clubbooten** sind nur nach Genehmigung durch die Verantwortlichen und außerhalb der Hauptsaison möglich. Es sind für die Ausleihe pro Tag und Boot 10 € zu bezahlen.

5c) Kaltes Wasser ist eine häufig unterschätzte Gefahr. Durch den Kälteschock ist selbst ein guter Schwimmer nicht mehr in der Lage sich richtig zu bewegen. Daher gibt es im Kanu-Club seit Anfang 2019 die Regelung, dass bei Wassertemperaturen unter 14°C bei der Nutzung von Vereinsbooten eine **Schwimmweste** getragen werden muss. Auf dem Bodensee gilt allgemein lediglich die Pflicht, eine Schwimmweste mitzuführen, wenn man sich weiter als 300 m vom Ufer entfernt.

6a) **Minderjährige** zwischen 16 und 18 Jahren können eine Sondergenehmigung beantragen, um alleine paddeln zu dürfen. Ansonsten dürfen Minderjährigen nur in Begleitung, durchaus aber in einem eigenen Boot aufs Wasser.

7b) **Am Steg** ist baden und sonnen nicht verboten. Allerdings hat der Bootsbetrieb immer Vorrang und es wird erwartet, dass Mitglieder ohne Boot bei Bedarf zügig und von sich aus Platz machen. Im Allgemeinen muss auf Schwimmer Rücksicht genommen werden, es gibt allerdings Bereiche, wo andere vorrangberechtigt sind oder schwimmen sogar verboten ist.

8c) **Private Partys** oder auch Kindergeburtstage auf dem Clubgelände müssen immer angemeldet und genehmigt werden.

9b) **Transponder** sind personenbezogen und dürfen nicht verliehen werden. Bei Regelverstößen oder Zahlungsverzug können Zugänge gesperrt werden. Bei vereinsschädigendem Verhalten ist es sogar möglich, dass die Mitgliedschaft seitens des Vereins gekündigt wird.

10c) **Private Bootslager** sind den aktiven Mitgliedern vorbehalten. Voraussetzung um ein Lager mieten zu können sind 15 Fahrten ab Steg innerhalb von 12 Monaten. Einen Anspruch auf ein Bootslager gibt es nicht, da die Kapazitäten begrenzt sind.

11a) **Bootslager** können auch seitens des Vereins gekündigt werden, wenn ein Boot innerhalb von 2 Jahren weniger als 30 km gepaddelt wurde.

12b) Alle **Boote** müssen laut Bodensee-Schifffahrts-Ordnung mit Namen, Adresse und Telefonnummer gekennzeichnet sein. Auch im Bootslagermietvertrag wird darauf hingewiesen, da bei am Club lagernden Booten dadurch die Identifikation erleichtert wird.

La Canoa

KanuZentrum Konstanz

25 Jahre

Der große Kanufachmarkt für
Deutschland, Österreich
und die Schweiz

KanuZentrum Konstanz • Robert-Bosch-Str. 4b • D-78467 Konstanz

+49 (0) 75 31 / 95 95 95 • www.LaCanoa.com